

Nationalrat: Wedenig—Weikhart.

137

<p>Gewählt in:</p> <p>den Hauptausschuß 1 (19. 12. 1945) 14. den Finanz- und Budgetausschuß (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 42. Austritt am 17. 3. 1947. den Ausschuß für Handel und Wiederaufbau (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 43. den Ausschuß für Vermögenssicherung (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 44.</p> <p>Redner in der Verhandlung über:</p> <p>das Verbot des Tragens von Uniformen der deutschen Wehrmacht (Uniform-Verbotsgezetz) 2 (21. 12. 1945) 38. das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1946 (Spezialdebatte) 16 (22. 5. 1946) 256—258. das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1947 (Spezialdebatte) 38 (10. 12. 1946) 1104—1107.</p> <p>Anfragen, betr.:</p> <p>die Rückgliederung des Kanaltales (9/J) 7 (1. 2. 1946) 81. den Anschluß des Kanaltales (19/J) 11 (20. 3. 1946) 123. Beantwortet vom Bundesminister für die auswärtigen Angelegenheiten Dr. Gruber am 25. 3. 1946 (7/AB) 13 (12. 4. 1946) 164. Ausschreitungen und Provokationen ausländischer Staatsangehöriger (Faschisten) anlässlich der 1.-Mai-Feiern in den Städten Villach und Spittal a. d. Drau (30/J) 14 (15. 5. 1946) 183—184. Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 6. 7. 1946 (19/AB) 27 (10. 7. 1946) 555. eine Verletzung der Immunität des Kärntner Landtagsabgeordneten Katzianka (54/J) 31 (9. 10. 1946) 752. die Bestellung eines registrierungspflichtigen Nationalsozialisten zum Präsidenten der Kammer der gewerblichen Wirtschaft für Kärnten (59/J) 34 (4. 12. 1946) 823. Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. h. c. Heinl (40/AB) 40 (12. 12. 1946) 1164; (zu 40/AB) 54 (11. 6. 1947) 1474.</p> <p>WEIDENHOLZER Johann, Bauer und Gastwirt, Erlach bei Neumarkt i. H., Oberösterreich. Partei: Österreichische Volkspartei. Wahlkreis: 14 (Hausruckviertel). Angelobung: 1 (19. 12. 1945) 3.</p>	<p>Gewählt in:</p> <p>den Hauptausschuß 1 (19. 12. 1945) 14. den Justizausschuß (Mitglied) am 5. 2. 1947. den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 42.</p> <p>Berichterstatter über:</p> <p>die Gruppe X in der Spezialdebatte über das Bundesfinanzgesetz für 1948 69 (15. 12. 1947) 1934—1935.</p> <p>WEIKHART Eduard, technischer Angestellter, Wien. Partei: Sozialistische Partei Österreichs. Wahlkreis: 6 (Wien Südwest). Angelobung: 1 (19. 12. 1945) 3.</p> <p>Gewählt in:</p> <p>den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 43. den Ausschuß für Energiewirtschaft (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 43. den Ausschuß für Ernährung (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 43. den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) am 19. 11. 1947. den Ausschuß für Handel und Wiederaufbau (Mitglied) 3 (16. 1. 1946) 43. den Verfassungsausschuß (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 42. den Ausschuß für Verkehrswesen (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 43. Mitglied ab 25. 4. 1946. den Ausschuß für Vermögenssicherung (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 44. den Ausschuß für Verwaltungsreform (Ersatzmitglied) am 19. 11. 1947. den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Ersatzmitglied) am 19. 11. 1947. den Beirat zum Bundes-Wohn- und Siedlungsfonds gemäß § 20 des Bundesgesetzes vom 15. 4. 1921, B. G. Bl. Nr. 252, 101 (18. 12. 1948) 2990.</p> <p>Berichterstatter über:</p> <p>die Gruppe VIII in der Spezialdebatte über das Bundesfinanzgesetz für 1948 69 (15. 12. 1947) 1897—1902.</p>
---	---

138

Nationalrat: Weikhart—Wendl.

die Gruppe VIII in der Spezialdebatte über das Bundesfinanzgesetz für 1949 **98** (15. 12. 1948) 2773—2778.

Redner in der Verhandlung über:
 das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1946 (Spezial-debatte) **21** (28. 5. 1946) 461—464.
 die Aufhebung des kriegswirtschaftlichen Er-mächtigungsgesetzes **29** (25. 7. 1946) 686—688.
 das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1947 (Spezial-debatte) **38** (10. 12. 1946) 1109—1111.
 das Bundesstraßengesetz und die Beitragsleistung der Bundesländer anlässlich der Übernahme bestimmter Landes-Straßenzüge durch den Bund **76** (18. 2. 1948) 2173.
 das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1949 (Spezial-debatte) **100** (17. 12. 1948) 2921—2923.
 die Nationalrats-Wahlordnung **110** (18. 5. 1949) 3134—3136.

die vorzeitige Beendigung der im National-sozialistengesetz vorgesehenen Sühnefolgen, die Einstellung von Strafverfahren und die Nach-sicht von Strafen für bestimmte Gruppen belasteter Personen **116** (13. 7. 1949) 3351—3354.

Antrag, betr.:
 Abänderung des Investitionsbegünstigungs-gesetzes (1. Investitionsbegünstigungsgesetz-novelle) (205/A) **115** (30. 6. 1949) 3281.

Finanz- und Budgetausschuß **116** (13. 7. 1949) 3302.

Minderheits-Entschließungsanträge, betr.:
 die Schaffung von Bauwirtschaftsstellen (aus dem Bericht 256 d. B., Gruppe XI) (abgelehnt) **38** (10. 12. 1946) 1089; **39** (11. 12. 1946) 1132.

die vollständige Eingliederung des Omnibus-unternehmens „KÖB“ in die Österreichischen Staatseisenbahnen (aus dem Bericht 256 d. B., Gruppe XIV).

Zurückgezogen und ersetzt durch einen Entschließungsantrag Weikhart, Geißlinger und Elser (angenommen) **39** (11. 12. 1946) 1118, 1157.

Anfragen, betr.:
 Entlassung von Betriebsräten in USIA-Betrieben (236/J) **83** (16. 6. 1948) 2342.

Beantwortet vom Bundesminister für soziale Verwaltung Maisel am 28. 9. 1948 (206/AB) **88** (13. 10. 1948) 2494, 2495.

die Einführung einer Zensur für Filme durch das Handelsministerium (304/J) **106** (9. 3. 1949) 3053.

Beantwortet vom Bundesminister für Handel und Wiederaufbau Dr. Kolb am 2. 4. 1949 (262/AB) **108** (11. 5. 1949) 3090, 3091.

Zur Geschäftsbehandlung:
 Antrag auf Absetzung des Warenverkehrsgesetzes von der Tagesordnung (abgelehnt) **75** (4. 2. 1948) 2146.

WEINBERGER Lois, Bundesminister, Vize-bürgermeister der Stadt Wien, Privatange-stellter, Wien.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 7 (Wien West).

Angelobung: **1** (19. 12. 1945) 3.
 Siehe auch Personenregister A.

Gewählt in:
 den Hauptausschuß am 3. 3. 1947.
 den Ausschuß für soziale Verwaltung (Ersatz-mitglied) am 3. 3. 1947.

Redner in der Verhandlung über:
 den Bericht der Bundesregierung über die Staats-vertragsverhandlungen in Moskau **51** (7. 5. 1947) 1433—1444.

Antrag, betr.:
 Novellierung des Verbots gesetzes 1947 (129/A) **77** (3. 3. 1948) 2193.

Hauptausschuß **78** (17. 3. 1948) 2202.

Erledigt durch die Regierungsvorlage 559 d. B., siehe Sachregister unter „National-sozialismus“.

Entschließungsantrag, betr.:
 ehesten Wiederherstellung der vollen Freiheit Österreichs (angenommen) **51** (7. 5. 1947) 1444, 1445.

WENDL Sepp, Steuerberater, Weiz, Steiermark.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 22 (Oststeier).

Angelobung: **1** (19. 12. 1945) 3.

Gewählt in:
 den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 42.
 den Rechnungshofausschuß (Mitglied) am 19. 11. 1947.